

Heimeldinger

Art:	Apfel - Kulturapfel
Abstammung:	unbekannt x unbekannt
Ersterwähnung:	1539
Ursprungsland:	DEU
Ursprungsort:	Pfalz
Verbreitung Region:	im 18. und 19. Jh. eine der häufigsten Sorten in der Vorpfalz



Foto: Julius Kühn-Institut

Charakterisierung

Frucht:	Größe: klein; Grundfarbe: grün; Deckfarbe: braunrot; Fruchtfleisch: grünlich, mittelfest, feinzellig, mäßig saftig, süß-säuerlich
Erntereife:	September
Genussreife:	Dezember - April
Verwendung:	Tafelapfel, Wirtschaftsapfel
Standort:	Weinbauklima, auch leichtere Böden möglich
Besonderheiten:	transportempfindlich, einst sehr begehrt



Foto: Julius Kühn-Institut



Foto: Julius Kühn-Institut

Evaluierung

Schorfbefall Blatt:	mittel
Schorfbefall Frucht:	schwach
Mehltau Blatt:	mittel

Synonyme:

Bachapfel
 Bremerling
 Gelber Trossapfel
 Grüner Calville
 Hammerapfel
 Heimeldinger Apfel
 Heymelting
 Roter Heimeldinger

